

## **60. Mitgliederversammlung**

**3. Juni 2023 um 10.15 Uhr**

**im Militärmuseum St. Luzisteig**

**[www.museen-gr.ch](http://www.museen-gr.ch) | [www.musei-gr.ch](http://www.musei-gr.ch)**

**Folgen Sie uns auf facebook und instagram!**

## **Inhaltsverzeichnis**

S. 3	Traktanden
S. 4	Protokoll der MV vom 21.5.2022 in Poschiavo
S. 7	Rechnung M&T
S. 8	Jahresbericht 2022
S. 12	Jahresrechnung MGR 2022
S. 15	Jahresplanung 2024
S. 17	Budget 2024
S. 18	Produktion Neuauflage & Neugestaltung Museumsbooklet
S. 19	Adressen des Vorstands

## Traktanden

- 1) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21. Mai 2022 in Poschiavo
- 2) Informationen zum Projekt «Museen & Kulturtourismus»
- 3) Genehmigung Jahresbericht MGR 2022
- 4) Genehmigung der Jahresrechnung 2022, Revisorenbericht und Décharge-Erteilung
- 5) Wiederwahlen (Guido Dietrich, Andrea Kauer, Elke Larcher, Peter Langenegger (für 1 Jahr); Revisor: Rudolf Küntzel)
- 6) Rückblick und Vorschau 2023
- 7) Jahresplanung 2024
- 8) Festsetzung der Mitgliederbeiträge
- 9) Budget 2024
- 10) Anträge von Vereinsmitgliedern
- 11) Varia: Verabschiedung von Vorstandsmitglied Walter Krähenbühl  
Vorstellung Neumitglied Giardino dei Ghiacciai di Cavaglia

Anschliessend an die Mitgliederversammlung werden uns Sarah Amsler und Maria Solovay Informationen zum aktuellen Stand bei der Umsetzung des Kulturgüterportals Graubünden geben und die nächsten Schritte für die Museen und Kulturarchive erklären.

Anträge von Mitgliedern müssen bis 21. Mai 2023 schriftlich bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Nach dem Mittagessen führt uns Georg Egli durch das Militärmuseum St. Luzisteig.

## **Protokoll der 59. Mitgliederversammlung von Museen Graubünden vom 21. Mai 2022 in Poschiavo**

Anwesende: 27 Personen angemeldet; 34 Personen entschuldigt

Andreas Leisinger begrüsst die Mitglieder und die Gäste Maria Solovay und Sarah Amsler vom Amt für Kultur sowie Thomas Bergamin und Werner Dachauer von der Allianz Versicherung.

Sarah Amsler und Maria Solovay berichten über den Stand bei der Umsetzung der Kulturgüterplattform. Vor einem Jahr haben sie mit der Entwicklung des Kulturgüterportals sowie der Inventarisierungstools angefangen. Es wird virtuelle Vitrinen geben, die Seite wird in fünf Sprachen aufgebaut. Im 2023 wird der Datenimport erfolgen, so dass das Portal im Herbst 2023 online geschaltet werden kann. Im 2024 können dann weitere Inhalte integriert werden.

Beim Inventarisierungstool mycolex, das ebenfalls entwickelt wird und in erster Linie hauptsächlich für Museen und Kulturarchive vorgesehen ist, die ihre Objekte noch nicht digital erfasst haben, soll eine einfache Erfassung der Daten ermöglicht werden. Das Inventarisierungsangebot wird webbasiert und ein Datenimport soll möglichst einfach durchführbar sein. Dateien und Bilder können eingefügt werden und das Trachsler Vokabular wird abrufbar sein.

Von Juli bis September 2023 sind Schulungen in Chur, Davos und im Oberengadin geplant.

Andreas Leisinger beginnt mit der Mitgliederversammlung und stellt fest, dass keine Anträge von Mitgliedern eingegangen sind. Als Stimmenzähler wird Pascal Werner gewählt.

### **1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30. Oktober 2021**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30. Oktober 2021 in Zernez wird einstimmig genehmigt.

### **2. Informationen zum Projekt Museen & Kulturtourismus und Genehmigung der Jahresrechnung «M&T»**

Guido Dietrich berichtet über den Stand des Projekts «Museen & Kulturtourismus». In der Valposchiavo wurde ein Büchlein realisiert, das die Museen mit der Aussenwelt verbindet. In Davos ist eine Gemeinschaftsausstellung von vier Museen mit einem umfangreichen Rahmenprogramm und Kombi-Ticket entstanden zum «Mythos Davos». Beim Projekt «Mittelalterland Graubünden» werden zurzeit von zehn Museen Spiele entwickelt. Im 2023 wird ein neues, museenübergreifendes Familienangebot auf den Markt kommen. Im Oberengadin wird eine Gemeinschaftsausstellung zum Thema «Licht» geplant.

Ende Juli 2022 wird die 1. Etappe des dreijährigen Projekts abgeschlossen. Aufgrund der Ergebnisse aus der 1. Etappe wird die 2. Etappe geplant. Etappe 1 wurde vom AWT, von der Boner Stiftung für Kunst und Kultur sowie von der Graubündner Kantonalbank unterstützt; für die 2. Etappe liegt eine Zusage von der Stiftung Stavros S. Niarchos vor.

Guido Dietrich stellt die Projektrechnung 2021 vor. Diese wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

### **3. Genehmigung des Jahresberichts 2021**

Da der Jahresbericht in den Beilagen abgedruckt ist, wird auf das Verlesen des Berichts verzichtet. Die Mitglieder nehmen den Jahresbericht einstimmig an.

### **4. Genehmigung der Jahresrechnung 2021, Revisorenbericht und Décharge-Erteilung**

Laetizia Christoffel erläutert die Rechnung 2021, die einen Verlust von Fr. 784.15 und eine Bilanz von Fr. 40'288.94 ausweist.

Ruedi Küntzel verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Annahme der Jahresrechnung 2021. Diesem Antrag folgt die Versammlung einstimmig. Somit sind Vorstand und Geschäftsleitung entlastet.

### **5. Wahlen**

Chantal Störmer wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie stellt sich vor und berichtet über ihre Kündigung bei der Stiftung Capauliana und ihre Auszeit. Chantal Störmer wird mit Applaus wiedergewählt.

Andreas Leisinger weist die Versammlung darauf hin, dass Pascal Werner als Vorstandsmitglied demissioniert hat und diese Stelle vorerst nicht wieder besetzt wird. Der Präsident teilt mit, dass sich in den nächsten Jahren Veränderungen in der Zusammensetzung des Vorstands abzeichnen werden, auch das Präsidialamt wird im 2024 frei.

### **6. Jahresplanung 2023**

Laetizia Christoffel gibt einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen im 2022. Darunter ist eine Beteiligung an der OLMA in St. Gallen vorgesehen. An dieser Veranstaltung werden die noch zahlreich vorhandenen Museumsbooklets abgegeben. Für das nächste Jahr ist somit eine Neuauflage des Museumsbooklets vorgesehen. Es wird noch nach einem neuen Ersatzprodukt gesucht. Das Projekt «Museen & Kulturtourismus» wird in einer zweiten Etappe weitergeführt. Zudem unterstützt MGR bei Bedarf das Projekt «Kulturgüterportal» des Kantons. Andreas Leisinger erwähnt, dass MGR voraussichtlich die KulturLegi der Caritas Graubünden unterstützen wird, ein Termin wird in den nächsten Wochen vereinbart. Ruedi Küntzel weist darauf hin, dass der Kurs zum Lesen alter Handschriften mit anderen Institutionen koordiniert werden sollte.

### **7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2023**

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für institutionelle Mitglieder (Museen, Kulturarchive, Institutionen) auf Fr. 100.– und für Einzelmitglieder bei Fr. 50.– zu belassen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

### **8. Budget 2023**

Im Budget 2023 ist die Auszahlung eines Teils der Arbeitsstunden seitens der Geschäftsstelle ans Projekt «Museen & Kulturtourismus» vorgesehen. Bisher wurden die Arbeitsleistungen der Geschäftsstelle nicht verrechnet. Dadurch weist das Budget 2023 einen ausserordentlichen Gewinn von Fr. 7000.– aus. Bei den Spesen des Vorstands sind Einsparungen geplant, und bei den Mitgliederbeiträgen sollte eine leichte Steigerung der Einnahmen aufgrund von Neuaufnahmen erreicht werden. Die Versammlung nimmt das vorliegende Budget einstimmig an.

## **9. Anträge von Vereinsmitgliedern**

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

## **10. Varia**

Pascal Werner hat seit neun Jahren im Vorstand mitgewirkt. Er hat sich an der Entwicklung der Museums-Checks und für die Kulturarchive eingesetzt. Nun hat er seine Demission eingereicht und wird von Laetizia Christoffel verabschiedet.

Die Museen werden nochmals auf die Beteiligung an der OLMA in St. Gallen hingewiesen. Die Bündner Museen werden sich am Tag des Kantons, am 15. Oktober 2022, am Umzug durch die Stadt beteiligen und auf die Vielfalt der Bündner Museumslandschaft aufmerksam machen.

Protokoll: Laetizia Christoffel

21. Mai 2022

Nach der Generalversammlung stellen Thomas Bergamin und Werner Dachauer die Möglichkeiten einer Rahmenversicherung für Kunstobjekte vor, die üblicherweise gegen Feuer, Diebstahl und Wasser versichert sind, aber nicht gegen Beschädigungen. Die Allianz Versicherung hat eine Möglichkeit zur Versicherung von Transportschäden und für Schäden bei der Lagerung. Die Versicherung bietet eine gestaffelte Prämienreduktion an, wenn sich mehrere Museen an der Poollösung beteiligen. Diese Reduktion basiert auf der Anzahl der sich beteiligenden Museen und nicht auf der Versicherungssumme.

## Projekt Museen & Kulturtourismus 2022

### Bilanz

	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>AKTIVEN</b>		
1000 Kasse	71.20	111.55
1020 Bankkonto	33'091.00	11'750.70
1100 Debitoren	5'000.00	
1300 Transitorische Aktiven		48'879.75
<b>TOTALSUMME AKTIVEN</b>	<b>38'162.20</b>	<b>60'742.00</b>
<b>PASSIVEN</b>		
2000 Kreditoren		-50'600.00
2300 Transitorische Passiven	-340.00	-500.00
2990 Gewinn-/Verlustvortrag	-303.20	-37'822.20
2991 Jahresgewinn/-verlust	-37'519.00	28'180.20
<b>TOTALSUMME PASSIVEN</b>	<b>-38'162.20</b>	<b>-60'742.00</b>

### Erfolgsrechnung

<b>ERTRAG</b>		
3000 Beiträge AWT		42'408.00
3050 Cash-Beitrag MGR		7'471.75
3210 Beiträge Teilprojekt Poschiavo		1'750.00
3220 Beiträge Teilprojekt Davos		3'000.00
3230 Beiträge Teilprojekt Mittelalterland		4'000.00
3240 Beiträge Teilprojekt Oberengadin		4'000.00
<b>TOTALSUMME ERTRAG</b>		<b>62'629.75</b>
<b>AUFWAND</b>		
6511 Werbung		50.00
6512 Porto		3.95
6520 Spesen Steuerungsgruppe		634.50
6850 Bankspesen/Finanzerfolg		60.00
7000 Projektaufträge Dritte		24'250.00
7010 Weitere Projektkosten/Diverses		11.50
7100 Weiterbildung		0.00
7110 Teilprojekt Poschiavo		10'000.00
7120 Teilprojekt Davos		25'200.00
7130 Teilprojekt Mittelalterland		20'600.00
7140 Teilprojekt Oberengadin		10'000.00
9001 Verlust		-28'180.20
<b>TOTALSUMME AUFWAND</b>		<b>62'629.75</b>

# Jahresbericht 2022

## Vorstand und Geschäftsstelle

### Vorstandssitzungen MGR

Im 2022 fanden fünf Vorstandssitzungen sowie drei zusätzliche Sitzungen der Steuergruppe zum Projekt «Museen & Kulturtourismus» statt.

### Mitgliederversammlung

Um Gegensteuer gegen das in den letzten Jahren regelmässig auftretende Minus in der Verbandskasse zu geben, hat der Vorstand beschlossen, ab 2022 nur noch jährlich eine Mitgliederversammlung durchzuführen. Die diesjährige Generalversammlung fand am 21. Mai 2022 in Poschiavo statt. Daran nahmen 27 Personen teil. Unter anderem wurden die Mitglieder über den Stand der Kulturgüterplattform und über einen Rahmenvertrag für eine Transportversicherung informiert. Nach dem Mittagessen konnten die Mitglieder das Kunstmuseum Casa Console und das Museo Poschiavino besuchen.

### 1. Netzwerktag der Bündner Museen

Zum 1. Netzwerktag hat das Domschatzmuseum Chur eingeladen. 22 Personen folgten der Einladung und erfuhren von Sarah Amsler und Maria Solovay mehr über das geplante Kulturgüterportal und zum Inventarisierungsprogramm myCalex. Zudem gab Ruedi Küntzel einen Input zum Thema Nachfolgeregelung in den Museen und die Teilnehmenden hatten die Gelegenheit, selber über die Massnahmen zur Nachfolge in den einzelnen Institutionen zu berichten und sich mit ihren Kolleginnen und Kollegen darüber auszutauschen.

### Geschäftsstelle

Einen grossen Teil des Arbeitspensums der Geschäftsstelle nahm das Projekt «Museen & Kulturtourismus» in Anspruch und neben dem täglichen Geschäft war der Auftritt der Museen Graubündens am OLMA-Umzug in St. Gallen ein spannendes und einmaliges Erlebnis. Leider meldeten sich wenige Vertreterinnen und Vertreter der Bündner Museen und Kulturarchive zu diesem Anlass an, so dass die Geschäftsführerin ihren Bekanntenkreis aufbieten musste. Die Geschäftsleiterin nahm an einem online-Kurs von ICOM zum Thema Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit teil. Zudem beriet die Geschäftsführerin die Museen und Kulturarchive im Rahmen von fast 8 Stunden.

## Arbeiten im Rahmen des Leistungsauftrags

### Museumsbooklet

Am OLMA-Umzug in St. Gallen wurden dem interessierten Publikum rund 1000 Museumsbooklets abgegeben. Dadurch wurde der Lagerbestand auf 5680 Exemplare reduziert. Laut Leistungsvereinbarung muss MGR in der Periode zwischen 2022 und 2025 eine neue Auflage der Museumsbooklets herauszugeben. Der Vorstand hat sich lange Gedanken zu einem neuen Layout des Booklets gemacht. Aufgrund des laufenden Projekts «Museen & Kulturtourismus» wurde entschieden, die Neuauflage erst im Jahr 2024 in Angriff zu nehmen.

### Museumsplattform

Acht neue Institutionen wurden dieses Jahr in die Museumsplattform integriert. Die Geschäftsstelle kontrolliert regelmässig die Einträge zu den Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Die Museen und Kulturarchive sind aber aufgefordert, die Informationen zu ihren Sonderausstellungen selber zu erfassen. Vereinzelt hat



Laetizia Christoffel die Museen direkt darauf hingewiesen, wenn keine Einträge von Sonderausstellungen auf der Plattform aufgeschaltet wurden.

## **Weiterbildungsangebote**

### *Familienführungen im Museum*

Am 25. März 2022 fand ein Weiterbildungskurs zum Thema «Familienführungen im Museum» statt. Zoë Schurter und Alexandra Pöllinger, Museumspädagoginnen im Rätischen Museum, leiteten diesen lehrreichen Kurs, an dem zehn Personen teilnahmen, zwei Personen mussten sich aus Krankheitsgründen abmelden.

### *Objektfotografie*

Corinne Hochholding, Fotografin und Gestalterin beim Rätischen Museum leitete am 26. November 2022 einen Kurs zum Thema Objektfotografie. Am Kurs nahmen 12 Personen teil. Der Kurs wurde auch im Newsletter des VMS, des Verbands der Museen der Schweiz, ausgeschrieben.

## **Arbeitsgruppen**

### **Arbeitsgruppe Kulturarchive**

Christine Keller, ehemalige Papierrestauratorin bei der Nationalbibliothek in Bern, sowie Sandro Decurtins vom Staatsarchiv Graubünden haben den Leitfaden für die Kulturarchive überarbeitet. Der Leitfaden wird anfangs 2023 online auf der MGR-Website zur Verfügung stehen.

## **Projekte**

### **«Museen & Kulturtourismus»**

In den Sommermonaten kamen beim Teilprojekt «Mittelalterland Graubünden» neue Angebote auf den Markt: Im Buchdruckmuseum Stamparia Strada, in Waltensburg, im Ortsmuseum Vaz/Obervaz und im Domschatzmuseum Chur konnten Familien auf spielerische Weise das Museum und die Umgebung erleben. In der Publikation VIADI der RhB erschien ein kurzer Bericht über den Wanderführer in der Valposchiavo.

Ende Juli wurde die erste Etappe des Projekts «Museen & Kulturtourismus» abgeschlossen. In Zusammenarbeit mit Gwendolin Bitter von der ZHAW und den beteiligten Museen wurde die Evaluation und der Schlussbericht verfasst und dem AWT abgegeben. Ausser der Ausstellung zum Thema Licht im Oberengadin, die aufs Jahr 2024 verschoben werden musste, konnten alle Meilensteine erfüllt werden.

Das AWT machte den Vorschlag, dass die ersten Netzwerke zwischen den Museen und den Tourismusvertretern in einer verlängerten Projektphase intensiviert werden können. So beschloss die Steuergruppe, Treffen zwischen den Tourismusvertretern und den Museen sowie eine Digitalisierungsoffensive zu organisieren, die im 2023 stattfinden sollen. Hingegen unterstützt das AWT keine regionalen Teilprojekte mehr.

Im Rahmen dieses Projekts wurde ein Vertrag mit dem AWT abgeschlossen zur Nutzung der Marke graubündenCultura, die nun vom Verband als auch von allen Museen benutzt werden kann.

## **Partnerschaften**

### **Forschungsbereich Tourismus und Nachhaltige Entwicklung der ZHAW**

Die erste Etappe des Projekts «Museen & Kulturtourismus», bei welchem Stefan Forster und Gwendolin Bitter des Forschungsbereichs Tourismus und Nachhaltige

Entwicklung der ZHAW die Projektleitung innehatten, konnte auf Ende Juli hin abgeschlossen werden.

### **IRMS-Tagung**

Das Austauschtreffen der Vertreterinnen und Vertreter der Museumsdachverbände und des Verbands der Museen der Schweiz fand am 28. November 2022 im Museum für Lebensgeschichten in Speicher (AR) statt.

## **Kommunikation**

### **Website**

Die Website von MGR wurde letztes Jahr leicht umgestaltet. Auf der Seite können Informationen zu musealen Fragen wie bspw. zur Inventarisierung oder zum Sammlungskonzept etc. sowie Interessantes zu Objekten aus den verschiedenen Museen und Kulturarchiven oder aktuelle Informationen zum Projekt «Museen & Kulturtourismus» gefunden werden.

### **Newsletter**

Am 16. Februar 2022 informierten wir die Mitglieder über die Änderungen bei MGR: In Zukunft wird nur noch jährlich eine Mitgliederversammlung durchgeführt. Im Newsletter gaben wir Hinweise auf Kurse und auf Förder- und Unterstützungsmassnahmen – und wie üblich über neue Sonderausstellungen in den Bündner Museen.

Über die neuen Angebote im Teilprojekt «Mittelalterland Graubünden», die im Rahmen von «Museen & Kulturtourismus» entstehen, berichteten wir im Juni. Zudem informierten wir über den geplanten Auftritt der Museen und Kulturarchive am OLMA-Umzug durch die Stadt St. Gallen und machten auf Lehrgänge und Tagungen aufmerksam. Und wie immer erhielten die Leserinnen und Leser Hinweise auf aktuelle Ausstellungen in den Bündner Museen.

Über den bevorstehenden OLMA-Auftritt sowie über das Netzwerktreffen und den Weiterbildungskurs zur Objektfotografie informierten wir im Newsletter vom 12. September 2022. Zudem wiesen wir auf die KulturLegi der Caritas Graubünden hin und machten auf aktuelle Ausstellungen in den Bündner Museen aufmerksam.

Am 18. Oktober verwiesen wir die Adressaten auf den Link zum OLMA-Auftritt der Bündner Museen und Kulturarchive.

Im Dezember-Newsletter (22.12.2022) berichteten wir über den ersten Netzwerktag, der das Thema «Nachfolgeregelung» aufnahm. Wir gaben Hinweise auf aktuelle Sonderausstellungen, zur neuen Museumdefinition und zur Nutzung der Marke graubündenCultura und.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

### *Social Media*

Mit 54 eigenen und 35 geteilten Beiträgen auf facebook und 44 Beiträgen auf instagram warb MGR für die Museen und Kulturarchive im Kanton Graubünden. Auf Instagram folgen 880 Personen MGR, auf facebook sind es 680 Personen.

### *Medienmitteilungen*

Die Bündner Medien wurden am 10. Mai 2022 von der Geschäftsstelle über die Nomination von zwei Bündner Museen für den European Museum of the Year Award EMYA 2022 informiert.

### **Herzlichen Dank!**

Wir bedanken uns bei folgenden Institutionen:

- Amt für Kultur / Kulturförderung des Kantons Graubünden
- Amt für Wirtschaft und Tourismus
- Boner Stiftung für Kunst und Kultur
- Domschatzmuseum Chur
- Graubündner Kantonalbank, Chur
- Rätisches Museum
- Yvonne Gienal, Ilanz
- ZHAW, Gwendolin Bitter & Stefan Forster

## Jahresrechnung MGR 2022

Bilanz		2021	2022
<b>AKTIVEN</b>			
1000	Kasse	36.60	58.40
1010	PC 70-10656-4	2'124.65	
1020	Bank GKB Kontokorrent	14'308.57	14'957.52
1021	Bank GKB Sparkonto	17'296.20	24'298.15
1030	Raiffeisen Kontokorrent	5'949.72	5'949.72
	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>39'715.74</b>	<b>45'263.79</b>
1100	Debitoren	77.50	10'122.85
	<b>Debitoren</b>	<b>77.50</b>	<b>10'122.85</b>
1200	Vorräte	2.00	2.00
	<b>Vorräte</b>	<b>2.00</b>	<b>2.00</b>
1300	Transit. Aktiven	493.70	905.55
	Transitorische Aktiven	493.70	905.55
	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>40'288.94</b>	<b>56'294.19</b>
	<b>Summe AKTIVEN</b>	<b>40'288.94</b>	<b>56'294.19</b>
<b>PASSIVEN</b>			
2000	Kreditoren		
2300	Trans. Passiven	-979.50	-3'821.75
	<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>-979.50</b>	<b>-3'821.75</b>
2630	Rückstellungen Leitf. KA/Social Media	-300.00	-800.00
2631	Rückstellung Museum & Schule	-4'000.00	-4'000.00
2633	Rückstellung Museen & Kulturtourismus		-5'000.00
2634	Rückstellung Museums-Check	-2'500.00	-2'500.00
2635	Rückstellung Museumsbooklet	-15'000.00	-22'000.00
	<b>Fremdkapital Langfristig</b>	<b>-21'800.00</b>	<b>-34'300.00</b>
2990	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-18'293.59	-17'509.44
2991	Verlust/Gewinn	784.15	-663.00
	<b>Eigenkapital</b>	<b>-17'509.44</b>	<b>-18'172.44</b>
	<b>Summe PASSIVEN</b>	<b>-40'288.94</b>	<b>-56'294.19</b>

## Erfolgsrechnung 2022

	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>Budget '22</b>
<b>BETRIEBSERTRAG</b>			
Kantonsbeitrag			
3000 Leistungsauftrag	70'000.00	70'000.00	70'000.00
3001 Mitgliederbeiträge	10'240.00	11'030.00	9'500.00
3002 Spenden / sonstige Erträge			100.00
3200 Weiterbildungskurse	680.00	1'150.00	500.00
3350 Museums-Check		500.00	500.00
3500 Arbeiten für Projekt M&T		10'000.00	
<b>Summe</b>			
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>80'920.00</b>	<b>92'680.00</b>	<b>80'600.00</b>
<b>AUFWAND</b>			
5000 Löhne	51'011.85	47'093.80	50'000.00
5700 AHV, IV, EO, ALV	4'362.25	3'771.25	4'300.00
5720 Berufliche Vorsorge	3'410.95	3'989.70	4'000.00
5730 Unfallversicherung	145.00	130.30	
5740 Krankentaggeldversicherung	456.40	410.10	
5810 Weiterbild. Geschäftsstelle	35.00	270.00	
5820 Spesenentschädigungen	621.40	961.10	1'300.00
<b>Personalaufwand</b>	<b>60'042.85</b>	<b>56'626.25</b>	<b>59'600.00</b>
6000 Miet-/Telefonpauschale	2'400.00	2'400.00	2'400.00
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2'400.00</b>	<b>2'400.00</b>	<b>2'400.00</b>
6500 Büromaterial	145.20	7.65	200.00
6501 Drucksachen/Dokumentation			500.00
6511 Website/NL/Social Media	413.50	375.30	500.00
6512 Porti	363.50	168.00	500.00
6530 Übersetzungskosten			200.00
6542 Aufwand Revisionsstelle	121.15	129.25	
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>1'043.35</b>	<b>680.20</b>	<b>1'900.00</b>
6600 Spesen Vorstand	2'162.60	2'002.20	3'500.00
6700 Sitzungsgelder Vorstand	1'200.00	1'500.00	2'000.00
6710 Präsidiumspauschale	2'000.00	2'000.00	2'000.00
<b>Vorstand</b>	<b>5'362.60</b>	<b>5'502.20</b>	<b>7'500.00</b>
6840 Bank-, PC-Spesen	227.05	94.90	
6850 Finanzertrag		-1.95	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>227.05</b>	<b>92.95</b>	
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>9'033.00</b>	<b>8'675.35</b>	<b>11'800.00</b>

8010	Rückstell. Museumsbooklet	5'000.00	7'000.00	5'000.00
8040	Weiterbildungskurse	917.60	660.50	1'000.00
8060	Museums-Check		1'500.00	500.00
8082	Arbeitsgruppen	300.00	300.00	600.00
8083	Projekt Museen & Tourismus	5'000.00	7'471.75	5'000.00
8084	OLMA		2'596.85	
8089	Bildung Rückstellungen		5'500.00	
8090	Spesen Mitgliederversamml.	1'220.70	1'192.80	800.00
8900	Mitgliedschaften	190.00	412.00	500.00
8990	Diverses		81.50	200.00
	<b>Projekte</b>	<b>12'628.30</b>	<b>26'715.40</b>	<b>13'600.00</b>
9001	Verlust/Gewinn	-784.15	663.00	-4'400.00
	<b>Summe</b>			
	<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>80'920.00</b>	<b>92'680.00</b>	<b>80'600.00</b>

## Jahresplanung 2024

### A) Erfüllung des Leistungsauftrags mit dem Amt für Kultur

Museumsplattform	Die Geschäftsstelle kontrolliert laufend die Einträge der Museen und Kulturarchive zu ihren aktuellen Veranstaltungen auf der Museumsplattform.
Museumsbooklet	MGR organisiert die Produktion einer neuen Publikation für die Museen und ist für den Versand der Museumsbroschüren verantwortlich.
Weiterbildungskurse	Ideen für Museen. Die Kursleiterin gibt Inputs, mit welchen kreativen Ideen und Mitteln Museen mehr Publikum gewinnen können.  Von Hollywood lernen? Dr. Ariane Karbe zeigt auf, wie sich Filmdramaturgie in Ausstellungen umsetzen lässt – oder auch nicht.
Beratung von Museen	Die Geschäftsstelle berät die Museen und Kulturarchive bei musealen Fragen wie zur Sammlung, zur Inventarisierung, Archivierung, Vermittlung, aber auch zu Fragen bezüglich des Auftritts und zur Kommunikation.

### B) Mitgliederpflege

GV	Der Dachverband fördert weiterhin das Netzwerk unter den Museen und Kulturarchiven. An der Mitgliederversammlung besuchen der Vorstand und die Mitglieder ein Museum in einer der Regionen.
Netzwerktreffen	Ziel des Netzwerktreffens, das auf Einladung eines Museums organisiert wird, ist – wie der Name bereits besagt – das Netzwerk und den Austausch unter den Museen und Kulturarchiven zu fördern. MGR sucht noch eine Institution, die bereit ist, das Netzwerktreffen mitzugestalten.

### C) Partnerschaften und Kontaktnetz

Graubünden Ferien	Das Netzwerk zu Graubünden Ferien wird weiterhin gepflegt. Die Destination wird über aktuelle Angebote im Zusammenhang mit dem Projekt «Museen & Kulturtourismus» informiert.
-------------------	---

TiM – TaM	Die Zusammenarbeit mit den Organisatoren von «TiM – Tandem im Museum» und der Lia Rumantscha wird fortgeführt.
Bündner Wanderleiter	Den Bündner Wanderleitern soll weiterhin kostenfreier Eintritt in die Museen und Kulturarchive gewährt werden. Die Museen werden gebeten dieses Angebot zu gewährleisten und mit den Wanderleitern Abmachungen zum Besuch von Wandergruppen zu treffen.
IRMS	Vertreter von MGR nehmen am jährlichen Informationsaustausch mit den Dachverbänden der Kantone AI/AR, AG, BE, SG, SO, TI, UR, VS, ZH und GR sowie mit dem Verband der Museen der Schweiz VMS teil.

#### **D) Projekte & Arbeitsgruppen**

Museums-Check	Die Museen können mit dem Museums-Check auf Wunsch ihre Institution begutachten lassen.
---------------	---

#### **E) Kommunikation und Werbung**

Website	Die Mitglieder können sich auf der Website über das aktuelle Geschehen im Museenland Graubünden informieren. Einige Seiten werden nächstes Jahr inhaltlich überarbeitet.
Social Media	Auf facebook und instagram veröffentlicht MGR regelmässig Objektgeschichten sowie Hinweise zu aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen in den Bündner Museen und Kulturarchiven. Veraltetes Bildmaterial soll ersetzt werden.
Newsletter	Viermal jährlich erscheint der Newsletter, in welchem MGR über aktuelle Themen im Museenland Graubünden und über Sonderausstellungen informiert.
Medienarbeit	Die Medien werden bei Bedarf über Aktuelles aus dem Museenland Graubünden informiert.



## Budget 2024

<u>Erträge</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>
Kantonsbeitrag / Leistungsauftrag	70'000.00	70'000.00
Mitgliederbeiträge	10'000.00	10'000.00
Arbeiten «Museen & Tourismus»	10'000.00	
Spenden und sonstige Einnahmen	100.00	100.00
Einnahmen Museumsbooklet		25'000.00
Auflös. Rückstell. Museumsbooklet		32'000.00
Weiterbildungskurse Einnahmen	500.00	700.00
Museums-Check	500.00	500.00

<u>Aufwand</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>
Löhne	50'000.00	50'000.00
AHV/IV/EO/ALV	4'300.00	4'500.00
BVG/UVG/KTG	4'000.00	4'800.00
Spesenentschädigung	1'300.00	1'300.00
Miete/Telefonpauschale	2'400.00	2'400.00
Büromaterial	200.00	200.00
Drucksachen/Dokumentation	500.00	500.00
Website MGR/NL/Social Media	500.00	1'000.00
Porti	400.00	400.00
Übersetzungen	200.00	300.00
Spesen Vorstand	3'000.00	2'500.00
Sitzungsgelder Vorstand	1'700.00	1'700.00
Honorarpauschale Präsidium	2'000.00	2'000.00
(Rückst.) Neuaufl Museumsbooklet	5'000.00	62'900.00
Weiterbildungskurse	1'000.00	1'500.00
Museums-Check	1'000.00	1'000.00
Projekt Museen & Kulturtourismus	5'000.00	
Spesen Mitgliederversammlung	900.00	900.00
Mitgliederbeiträge	500.00	500.00
Diverses	200.00	200.00
	<b>91'100.00</b>	<b>84'100.00</b>
		<b>138'300.00</b>
		<b>138'600.00</b>
Gewinn/Verlust	7'000.00	-300.00

## Produktion Neuauflage und Neugestaltung Museumsbooklet 2024

<b>Aufwand</b>	<b>Budget</b>
Konzept/Projektleitung (40 h à Fr. 80.-)	3'200.00
Textproduktion (6 Regionentexte)	4'800.00
Datenaufarbeitung (80 h à 60.-)	4'800.00
Korrekturen & Abklärungen Museen (30 h à Fr.60.-)	1'800.00
Bildproduktion (4 neue Institutionen & Bildersatz)	4'000.00
Textüberarbeitungen (30 h à Fr. 80.-)	2'400.00
Gestaltung Grafiker	8'500.00
Druckkosten	30'000.00
Materialkosten MGR	400.00
Materialkosten extern (Klebetiketten/Versandkartons)	400.00
Versandarbeiten (extern)	1'300.00
Erstversand	4'500.00
Unvorhergesehenes	1'000.00
<b>Total Kosten *</b>	<b>67'100.00</b>

<b>Finanzierung</b>	<b>Budget</b>
Rückstellungen MGR	32'000.00
Cash MGR (laufende Rechnung)	5'000.00
Eigenleistung MGR	4'200.00
Kostenanteil AfK	25'000.00
<b>Total</b>	<b>66'200.00</b>
Defizit	-900.00

\* Total Kosten ohne Eigenleistungen CHF 62'900.00.

## **Adressen Vorstand**

Präsident:

Andreas Leisinger  
In den Büelen 16  
7260 Davos Dorf  
Telefon 081 416 31 04  
Mobile 076 339 20 42  
e-mail andreas.leisinger@bluewin.ch

Guido Dietrich  
Via Priel 14  
7158 Waltensburg/Vuorz  
Telefon 081 936 22 00  
e-mail guido.dietrich@acla-alpina.ch

Andrea Kauer  
Rätisches Museum  
Gürtelstrasse 89  
7000 Chur  
Telefon 081 257 48 21  
Mobile 076 519 66 88  
e-mail andrea.kauer@rm.gr.ch

Peter Langenegger  
Vi 321  
7550 Scuol  
Telefon 079 438 36 64  
e-mail architectura.langenegger@bluewin.ch

Elke Larcher  
Via Imperiala 30  
7537 Müstair  
Mobile 076 743 46 62  
e-mail elke.larcher@gmx.net

Chantal Störmer  
Tgampi Sot 22c  
7083 Lantsch/Lenz  
Mobile 076 382 42 00  
e-mail stoermer.ch@gmail.com

## **Geschäftsstelle**

Museen Graubünden  
Laetizia Christoffel  
Neudorfstrasse 96  
7430 Thusis  
Telefon 079 703 75 66 | 081 651 27 64  
e-mail museums@bluewin.ch

